



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Stadtbibliothek Essen,

mit diesem aktuellen Newsletter erhalten Sie heute wieder Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek.

1. In eigener Sache

Da die Haushaltslage der Stadt Essen, wie in den Medien allgemein und ausführlich dargestellt, derzeit sehr kritisch ist, wird es Sie sicherlich nicht verwundern, dass auch die Stadtbibliothek von der momentanen Lage betroffen ist. Bitte haben Sie daher Verständnis und Geduld, dass Neuerscheinungen - Zeitschriften- und Zeitungsabonnements sind davon nicht betroffen - aus 2010 im Bestand zur Zeit sehr, sehr rar sind und zu langen Vormerklisten führen können. Sobald sich diese Situation bessert, werden wir Sie darüber informieren. (s.a. WAZ vom 15.04.2010).

2. Onlineumfrage „Bibliothek und Medienauswahl nach Eurem Geschmack?“

Wissen Jugendliche, wo sich die nächste Bibliothek befindet und welche Angebote sie bietet? Wie sehr interessieren sich Jugendliche für die Mitgestaltung und Mitwirkung in ihrer Bibliothek und welche Vorstellungen und Wünsche haben sie dabei?

Franziska Ahlfänger, Studierende des Masterstudiengangs Bibliotheks- und Informationsmanagement an der Hochschule der Medien Stuttgart, möchte im Rahmen ihrer Abschlussarbeit „Partizipation Jugendlicher in Öffentlichen Bibliotheken“ anhand von Fokusgruppeninterviews und einer Onlinebefragung darüber Aufschluss geben und ihre Ergebnisse vorstellen.

Die Onlinebefragung „Bibliothek und Medienauswahl nach Eurem Geschmack? Entscheidet selbst – zeigt, wer ihr seid und was ihr wollt!“ startet ab 01.05. unter <http://www.unipark.de/uc/Jugend/>. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

3. „Welttag des Buches – Hier. Und Überall“ / „Bibliotheken spannen SingNetz“ – Veranstaltungen der Stadtbibliothek Essen

Deutschlandweit feiern am 23.04. Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken und Schulen am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest. Die Stadtbibliothek Essen veranstaltet u.a. zwei große Aktionen, die in der Zentralbibliothek, Hollestraße 3, stattfinden.

Um 15.00 Uhr beginnt die Mitmach-Lesung „**Herr Fuchs mag Bücher!**“ für Kinder ab 8 Jahren. Der Titel des Buches ist dabei durchaus wörtlich zu nehmen, denn Herr Fuchs hat Bücher zum Fressen gern. Die Kinder haben im Anschluss an die Geschichte die Gelegenheit, ein eigenes Buch mit Herrn Fuchs zu gestalten! Der Eintritt ist frei.

Ab 20.30 Uhr sind drei der besten deutschen Krimiautoren und ihre Stories aus dem Pott zu Gast in der Zentralbibliothek. Die „**Nacht der Literatur - Kriminacht. Motto: Hängen im Schacht**“ mit Nina George, Tatjana Kruse und H. P. Karr endet um 23.30 Uhr. „Wenn es nicht mehr weitergeht, wenn der Fahrkorb feststeckt und man sich unverschuldet in einer ausweglosen Situation befindet - dann ist eben Hängen im Schacht“ erklärt H. P. Karr aus Essen. „Und dann liegen sofort Mord und Totschlag in der Luft - die perfekte Ausgangssituation für eine Kriminalgeschichte.“

Zum Beispiel für die „Ballade von Bonnies Kleid“ aus der Dortmunder Nordstadt der 60er Jahre, die Nina George erzählt. Für „Plönzke und Eberfeld - Die Bochum-Cops“ in der schrillen Satire auf alle Polizeidokus von Tatjana Kruse. Oder für das Dilemma in das "Der Beifahrer" von Karr & Wehner gerät, als er mit dem Drogengeld vom Niederrhein nach Essen zurückkommt. .

H.P. Karr, der Herausgeber der Anthologie "Hängen im Schacht", lebt in Essen und kennt die Revier-Tatorte wie seine Westentasche. „Dass der Ruhrpott prima als Krimi-Kulisse taugt, weiß man nicht erst seit gestern“, urteilte die WAZ. "Mörderische Unterhaltung für alle Fälle." Eintrittskarten zum Preis von 10,00 € / ermäßigt 8,00 € sind während der üblichen Öffnungszeiten in der Zentralbibliothek erhältlich.

Die Veranstaltungsreihe „Mit tausend Stimmen durch das Jahr – Bibliotheken spannen SingNetz“ wird am 23.04. fortgesetzt. Das Konzert „**Der Mond ist aufgegangen**“ beginnt um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Vom Dunkel bis zur Dämmerung handeln die Texte. Die Lieder und Gedichte der Nacht sind im Bürgerzentrum Oststadt zu hören. Kinder der Josefschule (Horst), Astrid-Lindgren-Schule, der Grundschule am Morungenweg und der Grundschule im Bergmannsfeld gestalten den Spätnachmittag.

4. Gespräche über Bücher

Am 28.04. gibt es eine weitere Folge – Beginn 20.00 Uhr - aus der Reihe „Gespräch über Bücher“ mit Ursula Renner-Henke und Johannes F. Lehmann. Gast ist diesmal Dr. Corinna Schlicht, Essen. Das neue Motto heißt „Lebensenergien“.

Im Mittelpunkt des Abends steht Helene Hegemanns Buch „**Axolotl Roadkill**“. Es erzählt die Geschichte einer Sechzehnjährigen, der Sex, Gewalt und Drogen die einzige Abwechslung in einem Leben bieten, das schon am Ende scheint, bevor es richtig angefangen hat. Es ist der erste Roman von Helene Hegemann, Jahrgang 1992, die bereits mit Filmen, Theaterstücken und Hörspielen aufgefallen ist. Der Eintritt ist frei.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team
der Stadtbibliothek Essen
Hollestraße 3 (Gildehof)
45127 Essen
Fon 0201/8842000
Fax 0201/8842003
E-Mail: info@stadtbibliothek.essen.de



Falls Sie den Newsletter der Stadtbibliothek nicht mehr erhalten wollen, können Sie ihn einfach, wenn Sie ihn über unseren Info-Service bestellt haben, auch dort wieder abbestellen. Ansonsten schicken Sie uns bitte eine Email mit dem Hinweis "Newsletter abbestellen."